

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 28

Artikel: Der Rat
Autor: H.St.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449042>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kat

Und wieder haben sie getagt,
Mit Ernst zum Teil und auch mit Eifer,
Die Meinung an den Kopf gefagt,
Verspricht die Worte und den Geiser.

Und wieder wurde ein Gesetz
Nach allen Regeln durchgehehelt,
Nur einer hat bei dieser Feß
Um grünen Tische still gelächelt.

Was war das Ende von dem Kohl?
Man nahm, was man doch nehmen sollte.
Der Eine, er verstand es wohl,
Daß man doch nahm, was man nicht wollte.

So ist's im Leben immerdar,
Du hältst dich ungewöhnlich schlau
Und nachher gleicht es auf ein Haar,
Was von dir wollte — deine Frau. 6. St.

Bachfische

Von Dr. Souff

III.

Das Rendez-vous.

Schuggy strahlt sich im Salon, zieht
den Brief aus dem Ausschnitt ihres Kleides
und liest zum zwanzigsten Male: „1/2 7 Uhr:
Ecke Stora- und Parkstraße.“

„Wie spät ist es, Mama?“ fragt sie dann
eine Weile später.

„Ein Viertel vor sechs, Kind. Warum
fragst du?“

„Ach, nur so . . . Ich habe eine Be-
sorgung.“

„Eine Besorgung? Jetzt am Abend?“
Schuggy errötet tief.

„Ja doch! Ich will einen Rest Seide
kaufen . . .“

„Kannst du das nicht auch morgen tun?“
Schuggy errötet noch tiefer.

„Nein, ich brauche ihn so dringend . . .
Auch will ich Martha treffen!“

Und während sie das sagt, wendet sie
sich ab, denn es scheint ihr, als müsse es
ihr die Mutter vom Gesicht ablesen können,
daß sie nicht ihre Freundin, sondern einen
jungen Mann treffen will.

Ja, will sie ihn denn überhaupt treffen?

Keine Idee! Ganz bestimmt nicht! Sie
will nur in die Nähe des Platzes gehen,
an dem sie der junge Mann erwarten wird,
und will ihn ganz aus der Ferne nur be-
trachten . . . Daran ist doch gar nichts
Böses!

Ein Viertel nach sechs steht sie an der
Ecke Stora- und Parkstraße. Schuggy

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Restaurant zur „Klausse“

Klausstraße 45 + Zürich 8

Einfiadelmann ist nicht zu Haus,

Well linde Lüfte wehen.

Ich sah ihn vorhin vor der Klausse

Bei einer Kellin'rin stehen.

Ich wollte was, er sitzt jetzt drinn

Und läßt sich Wein servieren.

Was kommt dem Kerl wohl in den Sinn,

Zut er sich nicht schenieren?

Doch hat er recht, der Siedelmann,

Ich würd' es auch so machen.

Wer sonst nur Wasser saufen kann,

Trinkt gern 'mal beß're Sachen. 6. St.

ZÜRICH

Corso-Theater

Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble

Täglich abends 8 Uhr:

Rund um die Liebe

Operette in 3 Akten von R. Bodanzki und F. Thelen.
Musik von Oskar Straus.

Palais Mascotte

Täglich abends 8 bis 11 Uhr:

Internationale Tanz- und Gesangsnummern I. Ranges.

American Bar: Täglich Konzert 8—11 Uhr. 1604

Five O'Clock Tea.

CORSO-THEATER

Täglich Abends 8 Uhr:

Die grössten Spezialitäten der Gegenwart

Sonn- u. Feiertage 2 Vorstellungen, nachm. 3 1/2 u. ab. 8 Uhr

CORSO-PALAIS MASCOTTE

Corso-Pracht-Säle

Täglich abends 8 Uhr

Auftreten

erster Tanzattraktionen

Prima Salon-Orchester

Corso Speise-Säle

la. Speisen und Getränke

zu jeder Tageszeit

Angenehmer

Familien-Aufenthalt

CORSO-AMERICAN-BAR

Eine Sehenswürdigkeit allerersten Ranges. 1472



Sonntags sehr ermässigte Eintrittspreise
Erwachsene 60, Kinder 30, Milit. 50 Cts.



Tonhalle-Restaurant

Gesellschaftssäle
für 1502

Feinstes Familien-Restaurant

Hochzeiten und
Gesellschaften

Hotel-Restaurant



SONNE

Schöne Gesellschaftssäle
Schattiger Garten u. Terrasse
Staubfreie, erhöhte Lage
Kegelbahn und Billard
Spezialität: Vaduzer,
Walliser, Burgunder u. See-
wein. Wädenswiler Pilsner.
Gut bürgerliche Küche.

Höfl. empfiehlt sich

Franz Nigg.

Grand Café de la Terrasse Zürich

Sonnenquai (beim Bellevue) 1437

Sommer-Garten

Terrasse, Rondel,
Billards etc. etc.

Höfl. empfiehlt sich

Frau Josy Furrer-Schnyder

Sie essen im „METZGERBRÄU“

bei bescheidenen Preisen vorzüglich! 1403

Grand Café „DE LA PAIX“

Sonnenquai 10 - ZÜRICH - Sonnenquai 10

Zürichs schönstes Familien-Café.

Rendez-vous der Fremden und Theaterbesucher.

Mit höfl. Empfehlung

E. CH. BRUCHON.

Grand Café & Conditorei Odéon Zürich

Vornehmstes Familien-Café am Platze

Eigene Wiener Conditorei

FIVE O'CLOCK TEA - AMERICAN DRINKS

Spezialität in Fruchteis, Bowlen u. Coupes - Feinste Original-
Liköre - Reichhaltige Auswahl nur bester Flaschen- u. Cham-
pagnerweine - Pilsner Kaiserquell - Münchner Löwenbräu
Bestellungen ausser Hause werden sorgfältigst ausgeführt

Telephon 1650

Billard-Akademie u. Spielsaal im ersten Stock
Tag und Nacht geöffnet

1421

Inh.: Fritz Thalhauser

Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke :: ZÜRICH

Uraniastrasse 11

Elchina

Kraftspender für
Nerven und Blut, Magen
und Darm

Sansilla

das vollkommenste für
Hals-, Mund- und
Zahnpflege

Eusana-

Pastillen. Prompter Erfolg
bei Husten, Heiserkeit,
Hals-, Rachen- und Luft-
röhren-Entzündung.